
Subject: Wie gewonnen....

Posted by [Baldhead](#) on Sun, 17 Feb 2008 17:17:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... so zerronnen, scheint es.

Seit Oktober 2007 ohne Perücke stehe ich nun wieder kurz vor dem Kauf einer neuen.

Wie Ihr ja wisst, nehme ich seit November 2006 Natriumselenit, im Februar 2007 wuchsen erste Haare nach bis der Schopf wieder voll da war.

Allerdings - und das stellt mich wie auch meinen Arzt vor Rätsel - habe ich im vergangenen Jahr trotz der hohen Dosis einen Infekt nach dem anderen durchgemacht: Von Oktober 2007 bis Mitte Januar 2008 war ich praktisch durchgängig krank.

Das scheint den Selenspiegel seinerzeit derart gedrückt zu haben, dass ich nun die Quittung bekomme: Die Haare fallen und fallen. Vor Weihnachten lag der Spiegel nur noch bei etwas über 120. Daraufhin habe ich Anfang Januar die Dosis erhöht und bin nun wieder bei über 140. Allerdings kommt das wohl zu spät, denn jetzt braucht es ja erst einmal wieder zwei bis drei Monate bis sich ein Effekt zeigt - zu spät für meine Haare.

Es müsste so eine Art Schnelltest für den Selenspiegel geben, so wie ihn Diabetiker für's Insulin haben. Dann könnte man auf Schwankungen schneller reagieren. So aber bleibt es ein ewiger Eiertanz und ich weiß nicht, ob ich dem auf Dauer nervlich gewachsen bin.

Ich bin nach wie vor fest von der Wirksamkeit des Selens überzeugt. Aber die große Schwierigkeit liegt halt offenbar darin, den Spiegel konstanthoch zu halten. Wie ich das in Zukunft hinkriegen soll, ist mir noch einigermaßen unklar.

Es grüßt Euch
Baldhead